

Vorwort

Das nun in zweiter Auflage vorliegende Werk *„Einführung ins Bank- und Kapitalmarktrecht“* verfolgt trotz inhaltlicher Erweiterung weiterhin seine beiden Grundintentionen, nämlich einerseits als profunde Einstiegsliteratur zu dienen, die als solche in klaren und einfachen Zügen die konzeptionellen Grundlagen und praktische Relevanz des österreichischen Bank- und Kapitalmarktrechts darstellt und andererseits das Interesse an den aufgeworfenen Fragestellungen zu erwecken und der Zugang zum Bank- und Kapitalmarktrecht generell zu erleichtern.

Um diese Ziele zu erreichen, werden konzeptionell das Bank- und das Kapitalmarktrecht bewusst als Einheit dargestellt und die Verbindungen zwischen den beiden Rechtsmaterien aufgezeigt, obwohl gerade die umfassende regulatorische Reaktion auf die globale Finanzkrise 2007/08 (GFC) ein zunehmendes Auseinanderdriften der beiden Materien aufgrund steigender Komplexität bedingt hat.

Vor diesem Hintergrund werden die Zielsetzungen und Strukturen des Bankrechts einführend dargestellt, wobei der Fokus auf der Unterscheidung zwischen Bankaufsichts- und Bankvertragsrecht liegt. Somit spannt sich der Themenbogen von der Aufnahme eines Bankgeschäfts und diesbezüglichen Fragen etwa zu Konzession und Geeignetheit der Leitungsorgane über organisatorische Fragen und Sicherungsmaßnahmen, wie etwa Einlagensicherung und Anlegerentschädigung auf Bankaufsichtsrechtsseite bis hin zum Bankvertragsrecht und der Vielzahl an normierten Bankgeschäften und der diesbezüglichen facettenreichen Beziehung zwischen Kunden und Kreditinstitut. Zudem sind die neuen bankaufsichtsrechtlichen Entwicklungen – bedingt durch europäische Vorgaben – in den Bereichen der makro- und mikroprudentiellen Beaufsichtigung eingearbeitet.

Analog dazu wird im Sinne einer grundlegenden Einführung das Kapitalmarktrecht dargestellt, wobei neben den konzeptionellen Aspekten auch die Funktionsweise des Kapitalmarkts, seine Teilnehmer sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen erörtert werden. Zudem werden exemplarisch zwei Bankgeschäfte herausgegriffen und dargestellt, nämlich neben dem zunehmend komplexer werdenden Investmentgeschäft auch das Emissionsgeschäft.

Ergänzend enthält das Werk Ausführungen zum neuen Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG) 2018 sowie dem vollständig überarbeiteten Börsengesetz (BörseG) 2018.

Abgerundet wird die vorliegende zweite Auflage durch eine Kompilation praktischer Fälle aus der österreichischen Rechtsprechung. Die zahlreichen Übersichten, Merksätze und Aufgabenstellungen sollen dem Leser einen einfachen und aktiven Zugang zur Materie ermöglichen und ihm dabei ein Grundgerüst für eine Vertiefung mithilfe weiterführender Spezialliteratur liefern.

Die Überarbeitung dieses Werks wäre nicht ohne das unglaubliche Verständnis und die tolle Unterstützung *meiner Familie* möglich gewesen, die nicht nur immer wieder auf mich verzichten musste, sondern ein außerordentliches Maß an Geduld sowie Ermunterung mir zuteil haben ließ. Aus diesem Grund möchte ich *meiner Familie* dieses Werk widmen.

Das Werk wäre nicht ohne die tatkräftige Unterstützung des Linde Verlags realisierbar gewesen, wobei ich mich insbesondere bei Frau Mag. *Katharina Echerer* für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und bei Frau Mag. *Victoria Michler* für das sorgfältige Lektorat bedanken möchte.

Wien, im Jänner 2019

*Prof. (FH) Dr. Armin J. Kammel,
LL.M. (London), MBA (CLU)*